



12 2024
01 2025

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dresden-Gruna-Seidnitz

DEZEMBER & JANUAR



Bild: Karla Gros

Bibelwochenende „Wenn es Himmel wird“

Kirchweihfest - ein buntes Wochenende

Liturgie erklärt: Beichte

Liebe Gemeinde,

Noch 27 Tage, noch 15 Tage, noch eine Woche, übermorgen – heute ist Geburtstag! So habe ich gerade die „Tage der Vorfreude“ bei meinen Kindern erlebt.

Nun liegen sie vor uns – die „Tage der Vorfreude“. Manche werden auch sie „zurückzählen“: 24, 23, 22 ... – vielleicht mit Hilfe eines Adventskalenders.

Die einen werden dies mit Freude tun. Die anderen, und das ist kein Geheimnis, verbinden diese Wochen eher mit traurigen Gedanken.

Sie möchten die Weihnachtszeit am liebsten überspringen.

Woran liegt das? Geschenke sind toll, auch feine Speisen. Aber das Wichtige ist die Begegnung zwischen Eltern und Kindern, Großeltern und Enkeln, Freunden und Ex-Partnern.

Allerdings ist dies genau der Punkt, an dem für manche die Traurigkeit aufbricht, das Fragen einsetzt, sich Niedererschlagenheit breitmacht.

Wo es keine Familie mehr gibt. Wo Partnerinnen gestorben oder ausgezogen sind. Wo einem die Einsamkeit bzw. die Entzweiung zu schaffen macht. Da reicht die Ofenwärme und der Lichterganz nicht mehr aus, um die Kühle zu vertreiben und die Dunkelheit zu erhellen. Da spüren die Menschen eine große Friedlosigkeit. Hier stellt sich massiv die Frage, was wir eigentlich zu Weihnachten feiern.

Im Gespräch mit meiner Tochter kamen wir kürzlich auch darauf zu sprechen, „wen“ wir eigentlich zu einem Geburtstag feiern. Wir haben festgestellt, dass eigentlich

weniger das Geburts- tagskind gefeiert werden sollte, als die Mutter selbst. Denn sie hat das Kind unter Schmerzen zur Welt gebracht (Das gilt auch für den Kaiserschnitt!).

Was bedeutet das für die Weihnachtszeit? Maria wäre demnach zu feiern und ein klein wenig Josef 😊 – und Gott, den Jesus seinen himmlischen Vater nennt.

Die Menschen wären zu feiern, die dazu beitragen, dass Leben überall das Licht der Welt erblickt, etwas neu werden kann.

Die Menschen wären zu feiern, die es anderen ermöglichen, wieder neu anzufangen, aufzubrechen aus ihrer Einsamkeit.

Doch auch jene Menschen wären zu feiern, die anderen helfen, den Blick auf den zu richten, der uns den Neuanfang mit seinem Geist ermöglicht: Gott.

Ich möchte nicht gefeiert werden, aber ich möchte gern zu diesen Menschen gehören, die es „Weihnachten“ für andere werden lassen, Sie nicht auch?














Vielleicht nutzen wir dieses Mal die Zeit des Advent, um uns diesbezüglich mehr Gedanken zu machen, wie solches gelingen kann. Dabei sei allein Gott die Ehre.



**Ihr Pfarrer
Christoph Arnold**

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Gottesdiensten ein:

2024

01.12.	1. Advent 10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kurrende Pfr. Arnold	
08.12.	2. Advent 10.00 Uhr	Kirchweih mit Kantate Pfr. Arnold	
15.12.	3. Advent 10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Arnold	
22.12.	4. Advent 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor Pfr. Arnold	
24.12.	Heiligabend 10.30 Uhr	Krippe. Kerzen. Kleine Kinder Gemeindepäd. Meisel	
24.12.	Heiligabend 14.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der JG Pfr. Arnold	
24.12.	Heiligabend 16.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der JG Pfr. Arnold	
24.12.	Heiligabend 17.30 Uhr	Musikalische Christvesper Pfr. Arnold	
24.12.	Heiligabend 14.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der Kurrende Gemeindepäd. Meisel	
24.12.	Heiligabend 16.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der Christenlehre Gemeindepäd. Meisel	
24.12.	Heiligabend 17.30 Uhr	Musikalische Christvesper Pfr. Arnold	
24.12.	Heiligabend 22.00 Uhr	Andacht zur Christnacht Andachtsteam	
25.12.	1. Weihnachtstag 10.00 Uhr	Festgottesdienst zum Christfest Pfr. Arnold	
26.12.	2. Weihnachtstag 10.00 Uhr	Festgottesdienst zum Christfest Pfr. Arnold	
29.12.	1. So n. Christfest 17.00 Uhr	Gesamtgottesdienst mit Weihnachtsmusik Pfr. Arnold	Leuben
31.12.	Altjahresabend 16.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Arnold	

2025

05.01.	2. Sonntag nach Christfest 10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Arnold	
06.01.	Epiphania 18.00 Uhr	Abendgottesdienst Pfarrer Groß	
10.01.	19.00 Uhr	FeierAbend Andachtsteam	
12.01.	1. So. n. Epiphania 10.00 Uhr	Familienkirche Gemeindepäd. Meisel	
19.01.	2. So. n. Epiphania 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Orgelschülern Pfarrer Arnold	
26.01.	3. So. n. Epiphania 10.00 Uhr	Gottesdienst N. N.	

Zeichenerklärung:

Gemeindefrühstück

Abendmahl

Kirchenkaffee

Thomaskirche
Gruna

Kleine Herde
(0-5 J.)

Bibelentdecker
(Schulkinder)

Familien-
gottesdienst

Nazarethkirche
Seidnitz

Jahreslosung 2025

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

PRÜFT ALLES
UND
behaltet
DAS
Gute.

1. Thess. 5,21



Neue Podeste für Gruna und Seidnitz

Die Kirchgemeinde Gruna-Seidnitz hat beim Stadtbezirksamt Blasewitz über die Fachförderrichtlinie der Stadtbezirke einen Zuschuss für die Anschaffung neuer Chor- und Bühnenpodeste beantragt – und eine Förderung von 3.837 Euro erhalten, den Eigenmittelanteil von ca. 500 Euro hat die Gemeinde selbst getragen.



Bild: Carola Kufner

Allen Stadtbezirksbeiräten ein herzliches Dankeschön für den einstimmigen Beschluss. Damit können wir allen Musikern und Chören, die bei uns auf Hofmusiken oder Kirchenkonzerten auftreten, einmal mehr professionelle Bedingungen bieten. Ferner stehen die Bühnenteile (9 Stück à 2x1m), die sowohl als Chortreppe als auch als flache Bühne angeordnet werden können, für andere Vereine und Initiativen im Stadtbezirk zur Verfügung, wie etwa beim Brunnenfest in Gruna.

Haushaltsplanung

Beschluss der Sitzung vom 1. Oktober: „Der Kirchenvorstand beschließt den von der Kassenverwaltung Dresden am 24.09.2024 vorgelegten ausgeglichenen Haushalt für das Jahr 2025 in Höhe von 271.879€ (...).“ Allen Meldungen von sinkenden Kirchensteuereinnahmen zum Trotz können wir auch im nächsten Jahr wieder mit einem ausgeglichenen Haushalt planen, dank Ihrer Kirchgelder, Kirchensteuern und Spenden und Ihres ehrenamtlichen Engagements!

10 Jahre treuer Einsatz für die Kollekte: Ein Dank an Thomas und Burghard

Seit mittlerweile zehn Jahren gibt es zwei vertraute Gesichter, die regelmäßig die Kollekte in unseren Gottesdiensten einsammeln: Thomas und Burghard.

Mit einem freundlichen Lächeln und spürbarer Freude gehen sie von Bank zu Bank und leisten damit einen unverzichtbaren Beitrag zum Gemeindeleben. Für viele von uns ist ihr Engagement längst ein fester Bestandteil des Gottesdienstes geworden.

Es ist eine Freude, diese beiden Menschen an unserer Seite zu wissen. Wir sagen Danke für zehn Jahre treuen Dienst und hoffen, dass Thomas und Burghard noch viele weitere Jahre mit uns Gottesdienst feiern werden.

Bild: Friedemann Groß



Kirchweihfest Nazarethkirche

Sa., 07.12. und So., 08.12, Seidnitz

In diesem Jahr wird das Kirchweihfest der Nazarethkirche besonders umfangreich gefeiert und mit verschiedenen Highlights begangen.

Eröffnungskonzert Chor „cum passione“

Sa., 07.12., 17 Uhr, Nazarethkirche

„Von Jesse kam die Art“ - Rund um verschiedene Sätze des bekannten Liedes „Es ist ein Reis entsprungen“ erklingen Advents- und Weihnachtslieder, die auch zum Mitsingen einladen, sowie Stücke von Johannes Eccard und Anton Bruckner. Die Leitung hat Robert Schad. Vor und nach dem Konzert können Sie gern Thüringer Rostbratwürste und Glühwein erwerben.



Bild: Dietrich Flechtnr



Festgottesdienst

So., 08.12., 10 Uhr, Nazarethkirche

Die Kantoreien Gruna-Seidnitz und Zschachwitz sowie ein kleines Orchester musizieren u.a. die Kantate „Komm herein, du Gesegneter des Herrn“ von Gottfried Stölzel. Passend zur Kirchweih und zum Advent ist die Kantate ein musikalisches Gebet um den Segen für unsere Gemeinde und alle Glieder im neuen Kirchenjahr. Mus. Leitung: Kantor Hermann Beste, Liturgie und Predigt: Pfarrer Christoph Arnold

Kirchenkaffee und Mini-Adventsmarkt

So., 08.12., nach dem Gottesdienst, Seidnitz

Wir bitten um Kuchenspenden und Helfer für das Kirchenkaffee. Außerdem suchen wir kleine Dinge für den Adventsmarkt, die gegen Spende erworben werden können. Zum Beispiel Marmelade, selbstgestaltete Weihnachtskarten, Kerzen, gestrickte Socken, Gebasteltes für Weihnachten usw. Diesmal freuen wir uns besonders über gemalte Bilder, die uns die Hobbymalerinnen der Ausstellung 2024 in Seidnitz zur Verfügung stellen. Es sind vor allem Miniaturen. Vielen Dank!

Die Spenden sollen zur Gestaltung des Vorraums der Nazarethkirche verwendet werden. Bereits in den letzten Jahren haben wir dafür gesammelt.

Gaben bitte vor dem Gottesdienst in der Küche abgeben. Abgabe auch schon vorher nach Absprache möglich.

Wir freuen uns über Kuchenspenden für das Kirchenkaffee und über engagierte Helfer.

Kontakt: Fam. Hopfe r.hopfe@gmx.de
Tel.: 2513974 (AB)

Abschlusskonzert Chor „femmes vocales“

So., 08.12., 16 Uhr, Nazarethkirche

In einer Zeit der Unsicherheit und Umbrüche lädt der Frauenchor unter der Leitung von Sylke Zimpel zu einem besinnlichen Adventskonzert ein. Unter dem Titel „Es sangen drei Engel“ singt femmes vocales Lieder von Erlösung, Frieden und dem Licht der Welt. Mit diesem hoffnungsvollen Ausblick wollen wir das Kirchweihfest würdig beschließen.



Bild: femmes-vocales.de

Bibel-Wochenende 2025: „Wenn es Himmel wird...“

17.01. – 19.01., Gemeindesaal Seidnitz

Das Bibelwochenende 2025 beschäftigt sich mit den „sieben Zeichen“ des Johannesevangeliums. Der Evangelist beschreibt kraftvoll und anschaulich bildhaft Vorstellungen vom „Himmel“. Welche Bilder werden dadurch in uns angeregt und was trägt das für unser Leben aus?



Bild: Karla Groß

Wir sind eingeladen, in Geschichten einzutauchen, die Lebensthemen aufgreifen, Lebenszuversicht vermitteln, Fragen stellen und Impulse geben können. Es lohnt sich, dabei zu sein, wenn wir wieder gemeinsam in unterschiedlichen Arbeitsformen drei Textstellen genauer ansehen.

Ablauf:

Fr., 17.01., 19.30 – 21 Uhr

Sa., 18.01., 9.30 – ca. 13 Uhr – anschließend gemeinsames Mittagessen

So., 19.01., Gottesdienst in der Nazarethkirche

Die Gesprächsrunden werden geleitet von Pfr. Christoph Arnold, Pfr. Markus Manzer, Ursula und Frank Richter. Um Anmeldung im Pfarramt wird gebeten.



EVA-Basteln im Advent

Di., 10.12., 17 Uhr, Gemeindezentrum Seidnitz

Advent... Lasst uns gemeinsam auf den Zauber der Weihnacht besinnen. Wer mag, kann dabei Teebeutelsterne basteln, Geschichten erzählen und singen. Bitte bringt eure Lieblings-Schere mit! Habt ihr noch was zum Naschen oder Schmücken im Gepäck? Das passt zu unser'm Stollen-Gebäck! Die Sterne basteln sich nicht schwer, kommt ihr Kinder auch gern mit her!



EVA's on-Tour

Sa., 18.01., 13 Uhr, Treff Botanischer Garten

Herzliche Einladung zu einem spannenden Nachmittag, um den Zauber der Natur im Winter zu entdecken! Bringt gern eure Kameras für schöne Fotos mit! Vielleicht zeigt sich ja schon das erste Schneeglöckchen? Danach wohlig warmer Ausklang in der Thomaskirche bei Kaffee, Tee und Keksen.



8 Veranstaltungen

Vorweihnachtlicher Filmabend

Mo., 23.12., 18 Uhr, Werkstatt Gauß, Zwinglstr. 25 im Hinterhaus

Auch in diesem Jahr zeigt Herr Gauß in seiner Werkstatt den DEFA-Klassiker „Die Weihnachtsgans Auguste“. Der wunderschön animierte Puppentrickfilm, dazu das Geräusch der Filmprojektors und die besondere Atmosphäre seiner weihnachtlich geschmückten Werkstatt machen den Abend zu einem einzigartigen Erlebnis, zu einem echten Geheimtipp.



Feierabend: „Die heiligen 4 Könige“

Fr., 10.01., 19 Uhr, Seidnitz

Wieso schafft es der vierte König nicht an die Krippe? Welches Geheimnis verbirgt sich dahinter? Wir werden zum Jahresbeginn unsere Blicke den Eigenschaften und Erlebnissen des vierten Königs zuwenden. Er war nicht in Bethlehem, aber Jesus hat ihn gesehen.

Gesprächsabend

Mo. 27.01., 19.30 Uhr, Seidnitz

An diesem Abend "Prüft alles und behaltet das Gute!" (1. Thessalonicher 5,21, Jahreslosung 2025) mit unserem Pfarrer Christoph Arnold geht es um die Fragen: Was meinte Paulus? In welchem Kontext ist dieser Satz gesprochen? Wie könnten wir diese Worte für uns heute verstehen? In unserer Welt gibt es mitunter die Neigung, zwischen „den Guten“ und „den Bösen“ zu unterscheiden. Dieser Text aber fragt nach „dem Guten“. Darüber wollen wir an diesem Abend ins Gespräch kommen.

Für die Vorbereitungsgruppe: Ursula Richter, Eva Fordran, Ulrike Wyzisk

Filme in Thomas

Fr, 24.01., 19.30 Uhr, Gemeindesaal Thomaskirche

Die Filmreihe startet dieses Mal mit dem Streifen „Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry“.

Zum Inhalt:

Harold Fry war nie dazu bestimmt, ein Held zu sein. Unscheinbar und weit über 60 hat er sich damit abgefunden, still und leise im Hintergrund des Lebens zu verblenden. Bis er eines Tages erfährt, dass seine alte Freundin Queenie im Sterben liegt. Harold schreibt ihr einen Brief, verlässt sein Haus, geht zum Postamt und hört nicht auf zu gehen. Aus heiterem Himmel beschließt er, einfach weiterzulaufen, bis zu dem 627 Meilen entfernten Hospiz. Von sich selbst überrascht und zur Verblüffung seiner Frau Maureen begibt sich Harold auf eine „Pilgerreise“ in der Hoffnung Queenie zu retten. Doch wird er rechtzeitig bei ihr eintreffen? Für Harold beginnt das Abenteuer seines Lebens. Mit jedem Schritt befreit er sich von seinem alten Selbst und entdeckt die Wunder des Lebens neu.

(Großbritannien 2023, 104 Min.)

Text & Bild: Medienportal der Evangelischen und Katholischen Medienzentralen



Bitte vormerken: Der nächste Filmabend findet am 14.02.2025 statt! Dann zeigen wir den Film „Wochenendrebellen“.

Musikalisches

Kleiner Musiksamstag

Sa., 07.12., 11.01., 15.02., 10-12 Uhr, Seidnitz

Für Kinder von drei bis fünf Jahren. Wir werden gemeinsam singen, tanzen, spielen, Musik und Geschichten hören, Instrumente kennenlernen und am Ende (gegen 11.30 Uhr) gemeinsam Mittag essen. Alle Eltern dürfen gern entweder dazukommen oder im Nebenzimmer bei Snacks und Gesprächen verweilen. Bitte melden Sie Ihr Kind vorher bei Kantor Hermann Beste an, damit er das Essen planen kann.

Männerchor Striesen - Adventskonzert „Jubilate“

So., 08.12., 16 Uhr, Gruna

Bekannte und neue Advents- und Weihnachtslieder erklingen in der Thomaskirche.

Leitung: Eric Weisheit

Eintritt frei, Spenden erbeten



Bild: Männerchor Striesen

Adventskonzert „Cantabile Dresden“

So., 15.12., 16 Uhr, Thomaskirche

Die rund 20 Sängerinnen des Kammerchores präsentieren unter der Leitung von Johannes Radde ein abwechslungsreiches A-cappella-Programm mit Werken aus Deutschland und anderen europäischen Ländern. Erst 2023 gründete sich der Kammerchor Cantabile aus den Reihen des TU Orchesters in Dresden.

Adventsmusik im Kerzenschein

Sa., 21.12., 17 Uhr, Thomaskirche

Pauken, Trompeten, Saiten, Flöten, Chöre, Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen, Kekse und Glühwein. Die reiche Kirchenmusik unserer Gemeinde stimmt Sie traditionell auf das Weihnachtsfest ein. Leitung: Kantor Hermann Beste



Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Spontanchor

So., 05.01., 9 Uhr und 05.03., 18.30 Uhr

Sie haben Lust auf Singen aber wenig Zeit? Dann kommen Sie gern zum Spontanchor! Wir proben ein paar Stücke, die wir im anschließenden Gottesdienst aufführen. Wenn Sie sich vorher bei mir anmelden, hilft das bei der Planung. Sie dürfen aber auch spontan kommen. Kantor Hermann Beste

Kirchenmusikhochschule im Gottesdienst

So., 19.01., 10 Uhr, Nazarethkirche

Der Gottesdienst zur Bibelwoche wird durch den C-Fernkurs der Hochschule für Kirchenmusik Dresden musikalisch gestaltet. Einige von Ihnen können sich vielleicht daran erinnern, dass in den 1990er und 2000er Jahren der C-Fernkurs regelmäßig vier- bis fünfmal pro Jahr in Ihrer Gemeinde zu Gast war – damals unter der Leitung von Kantor Gottfried Rüger (bis 2003) bzw. Linde Mothes (2003 bis 2008). Seit 2009 musiziert der Fernkurs in anderen Dresdner Kirchgemeinden, aber in der Planung für den 19. Januar hat es sich gefügt, dass wir wieder einmal nach Seidnitz zurückkehren. Wolfram Hoppe (Dozent)

Gottesdienst mit Matinee mit Kantor Beste

So., 26.01., nach Gottesdienst, Gruna

Im Februar stehen wieder ein paar musikalische Prüfungen für mich an. Um gut vorbereitet zu sein, möchte ich Ihnen das 20-minütige Programm meiner Gesangsprüfung im Anschluss an den Gottesdienst vortragen. Es enthält Werke von Bach, Schubert u.a.

Hausmusik - Mitmachen erwünscht

Sa., 29.03., 17 Uhr, Nazarethkirche

Wer hat Lust, mit einem Musikstück oder einem Gesang bei der Hausmusik mitzumachen?

Sicher gibt es viele musikalische Talente! Wir freuen wir uns über kleine Beiträge von Kindern ebenso, wie über musikalische Beiträge von Erwachsenen.

Wer mitmachen möchte meldet sich bitte bis 01.02.2025 bei Kantor Beste.

Kinder, Jugend & Familien

Krippe. Kerzen. Kleine Kinder

Heiligabend, 10 Uhr, Gruna

Ein besonderer Weihnachtsgottesdienst für die Aller kleinsten und ihre Familien. Die Kinder sind ganz nah dabei, wenn mit großen Holzfiguren die biblische Weihnachtsgeschichte erzählt wird. Mit Liedern, "Gebeten mit Händen und Füßen" und Mitmachaktionen sind Kinder bis 5 Jahre eingeladen, die Weihnachtsgeschichte mitzugestalten.

Erstabendmahl für Kinder

So., 09.02., 10 Uhr, Leuben

Lange haben wir darauf gewartet - nun ist es endlich so weit: Wir feiern den Gottesdienst mit Erstabendmahl in der Himmelfahrtskirche Leuben. Kommt, denn es ist alles bereit!



Kindererlebnistage im Februar

Mo., 17.02. – Fr., 21.02., Zschachwitz

Fünf Tage lang treffen sich in Zschachwitz Kinder aus der gesamten Region zu fünf spannenden Tagen zum Thema „Wunderland“.

Nähere Informationen gibt es ab Anfang Dezember bei Heike Meisel und unter folgendem Link: forms.churchdesk.com/f/3s7c-K5Zxq oder dem QR-Code.



Bild: Kirche Kunterbunt



Hier geht's zur
Anmeldung

Immer auf dem Laufenden sein



Bild: kaboompics auf Freepik

Was ist los in der Gemeinde? Bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand und verpassen Sie keine aktuellen Informationen und tollen Zusatzangebote mehr. Über folgenden Link können Sie sich für den Newsletter für Familien in Dresden – Ost und Dresden – Gruna-Seidnitz anmelden. Er soll ein- bis zweimal im Monat erscheinen.

forms.churchdesk.com/f/ULqCWmIX60

Veranstaltungshighlights 2025

- 17.-19.1. Bibelwochenende. Thema: Das Johannes-Evangelium
- 24.5. 3. Seidnitzer Funk-Night mit Nils Parkinson
- 13.-15.6. Väter-Kinder-Wochenende
- 13.-15.6. Konfirmandenrüstzeit
- 20.6. 1. Hofmusik
- 24.07.–08.08. Sommerwerkstatt in Siebenbürgen (Rumänien) – für Jugendliche (ab 16) und junge Erwachsene
- 29.-31.08. Gemeinderüstzeit in Lückendorf
- 14.09. 2. Hofmusik
- 14.09. Jubelkonfirmation
- 21.09. Funky Gottesdienst
- 28.09. Erntedank- und Gemeindefest
- 21.-23.10. Seniorentage
- 7.-9.11. Partnergemeinde-Treffen in Braunschweig („Friedensdekade“)



Liturgie - Beichte: Zwischen Besinnung und Versöhnung

Im lutherischen Gottesdienst nimmt die Allgemeine Beichte ihren Platz in der Liturgie ein, genau zwischen der Predigt und dem Abendmahl. Diese Stellung ist keineswegs zufällig – sie verdeutlicht den inhaltlichen Bogen, den der Gottesdienst spannt: von der Selbstreflexion und Besinnung hin zur Versöhnung und Erneuerung.

Die Predigt lädt uns ein, über uns selbst, über unser Leben und Gottes Willen nachzudenken. In der Predigt hören wir Worte, die uns aufrütteln, ermutigen oder vielleicht sogar irritieren können. Sie fordert uns heraus, unser Handeln zu hinterfragen und stellt die Frage nach dem, was Gott für uns möchte. Dabei geht es darum, ehrlich zu uns selbst zu sein und auch die Stellen zu erkennen, an denen wir nicht im Einklang mit Gottes Willen leben. Die Allgemeine Beichte knüpft genau hier an: Sie bietet uns die Möglichkeit, das, was uns an uns selbst belastet, vor Gott zu bringen – all das, was wir als verfehlt, unvollständig oder schuldig in uns erleben.

Besonders ausdrucksstark ist dabei der Wortlaut des lutherischen Beichtgebets: „Ich armer, elender, sündiger Mensch.“ Diese Worte wirken auf den ersten Blick hart und könnten so verstanden werden, dass sie den Menschen herabsetzen oder ihn klein machen. Doch das ist keineswegs ihre Absicht. Vielmehr sprechen sie eine Wahrheit an, die wir oft im Alltag verdrängen: dass wir nicht immer so sind, wie wir es gerne wären.

Die Worte der Beichte sollen uns nicht demütigen, sondern uns in dem Augenblick abholen, in dem wir über uns selbst erschrecken. Sie lassen uns unser Versagen benennen – nicht um uns niederzudrücken, sondern um uns daraus aufzurichten und zu befreien. Gerade, wenn wir uns als „arme, elende Menschen“ fühlen, können wir die heilende und stärkende Erfahrung der Vergebung machen. Das Bekenntnis gibt uns die

Möglichkeit, unser Herz zu erleichtern und uns für Gottes Zuwendung zu öffnen.

Nach der Beichte folgt das Abendmahl als Feier der Versöhnung. Während die Predigt uns zur Besinnung anregt und die Beichte uns in unserer Schwäche abholt, beschenkt uns das Abendmahl mit Vergebung und neuer Kraft. Hier dürfen wir erfahren, dass Gott uns nicht nach unseren Fehlern beurteilt, sondern uns annimmt und uns die Möglichkeit schenkt, neu anzufangen. Das Abendmahl ist wie eine Umarmung Gottes, in der wir spüren: Wir sind geliebt und angenommen, trotz unserer Unvollkommenheit. Es ist der Ort, an dem uns Vergebung zuteil wird und wir gestärkt für unseren weiteren Weg aufbrechen können.



Bild: Tobias Frick / fundus-medien.de

Diese Abfolge – Predigt, Beichte, Abendmahl – schafft einen Raum, in dem wir unsere Menschlichkeit in all ihren Facetten anerkennen dürfen, ohne in Resignation zu verfallen. Die Allgemeine Beichte ist dabei ein Moment der Wahrheit, der uns in die Freiheit der Vergebung führt und uns in der Gemeinschaft aufrichtet. Sie lädt uns ein, mit uns selbst und mit Gott ehrlich zu sein – und zeigt uns, dass wir trotz all unserer Fehler immer wieder auf Gottes Liebe vertrauen dürfen.

Reparaturbonus

Muss es immer ein neues Gerät sein? Wann lohnt sich eine Reparatur? Fragen, die Sie sich vielleicht auch schon gestellt haben. Der Freistaat Sachsen hat ein Programm zur Förderung der Reparatur von privat genutzten Elektro- und Elektronikgeräten aufgelegt.

Dabei handelt es sich beispielsweise um Autoradios, Kaffeemaschinen, Staubsauger und viele andere Geräte. Bis zu zwei Reparaturen können pro Jahr gefördert werden.

Die Förderhöhe beträgt 50 % der zwendungsfähigen Ausgaben (max. 200 € je Reparatur). Voraussetzung ist ein Mindestrechnungsbetrag von 75 €. Im Internet findet man dazu eine Liste der teilnehmenden Reparaturunternehmen (sab.sachsen.de/reparaturbonus) und der infrage kommenden Geräte.

Der direkte Draht bei Fragen zum Reparaturbonus:

SAB-Servicecenter

Telefon: 0351 4910-4905 (Do. 9-12 Uhr)

E-Mail: servicecenter@sab.sachsen.de

Bild/ Image by Freepik



Nachhaltig genießen

Im Sommer 2024 hat unser Kirchenvorstand übrigens beschlossen, dass wir bei Gemeindeveranstaltungen ab sofort bevorzugt Produkte in Bio-Qualität einkaufen. Das ist nicht nur besser fürs Klima, sondern ist auch für den Tierschutz ein wichtiger Schritt.

Wussten Sie, dass Bio-Landwirte 15 bis 20 Prozent weniger Treibhausgase produzieren, als konventionelle? Das liegt vor allem daran, dass erstere auf energieintensive Mineraldünger verzichten.

Andererseits braucht der Bio-Anbau auch mehr Ackerfläche. Und die Transportwege können die Vorteile auch ganz schnell negieren.

Deshalb gibt es inzwischen vielerorts Saisonkalender für Obst und Gemüse: Was ist gerade reif und kann, ohne um die halbe Welt zu reisen, guten Gewissens verspeist werden?

Im Dezember und Januar sind das bspw. Grünkohl, Porree & Rosenkohl - aber auch Äpfel, Birnen, Kürbis, Kartoffeln u.v.m. Abgesehen von den Kohlsorten ist das dann Lagerobst oder -gemüse.

Ich wünsche Ihnen ein schmackhaftes Weihnachtsfest!

Quellen:

www.greenpeace.de/klimaschutz/

klimakrise/bio-gut-fuers-klima

www.nationalgeographic.de/umwelt/

2022/05/ist-bio-immer-besser

[www.geo.de/natur/nachhaltigkeit/17855-](http://www.geo.de/natur/nachhaltigkeit/17855-rtkl-saisonkalender-dieses-obst-und-gemuese-koennen-sie-im-dezember)

[rtkl-saisonkalender-dieses-obst-und-](http://rtkl-saisonkalender-dieses-obst-und-gemuese-koennen-sie-im-dezember)

gemuese-koennen-sie-im-dezember

Friedemann Groß

Impressum Kirchennachrichten

Hrsg.: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden - Gruna-Seidnitz (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@kirche-gruna-seidnitz.de

Gestaltung, Satz & Redaktion: Karla Groß

Druckerei: Druckerei & Verlag Hille, Dresden

Auflage: 2.500 Stück

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **So., 29.12.2024**

Abholung für Verteiler: **ab Do., 23.01.2025**

Bestattet wurden:



Bild: Karla Groß



Kindergruppen - Christenlehre

Gruna

Klasse 1 - 3: montags 15.30 Uhr

Klasse 4 - 6: montags 16.30 Uhr

Seidnitz

Klasse 1 - 6: 16.30 - 17.15 Uhr

Konfi-Kurs

Kurs 2023/25 (= Kl. 8): 02.12., 13.01., 27.01., 17
Uhr Seidnitz

Kurs 2025/26 (= Kl. 7): Beginn mit Konfi-
Start-Rüstzeit vom 13. bis zum 15. Juni 2025

Junge Gemeinde*

Jugendraum Seidnitz, donnerstags 19 Uhr

** gefördert von der Stadt Dresden*

Kirchenmusik

Kantorei

Gruna, mittwochs 19.30 - 21 Uhr

Kurrende (ab 2. Kl.)

Seidnitz, dienstags 17.30 - 18.15 Uhr

Flötenkreis

Ort nach Absprache, montags 18.30 - 19.30
Uhr, Kontakt: Friederike.martin@gmx.de

Posaunenchor

Gruna, montags 19.30 - 21 Uhr

MUT „Männer unter Ton“

Seidnitz, donnerstags 19.30 Uhr

Seniorensingen

Gruna, Di., 03.12., 17.12., 14.01., 28.01.,
10 - 11 Uhr

mit Prof. em. Brödel

Seniorensingen

Seidnitz, Di., 10.12., 21.01., 18.02., 25.03.,
9.30 Uhr mit Ute Schurig

Männerstammtisch

Mo., 02.12., 19.00 Uhr, Seidnitz: Wege in den
Advent

Mo., 13.01., 19.00 Uhr, Seidnitz: Jahreslosung

Eva-Treff

Seidnitz (wenn nicht anders angegeben),
10.12. & 18.01.

Gesprächsabend

27.01., Seidnitz

Mütter bei sich

Seidnitz, immer am ersten Mittwoch im
Monat, 20 Uhr

Kontakt: Anne-Simone Rous

E-Mail: asrous@gmail.com

Bibelgesprächskreis

Gruna, donnerstags 10.30 Uhr

Bibelwochenende

Seidnitz, 17. - 19.01.

Glaube im Alltag

Seidnitz, dienstags 16.30 - 18 Uhr mit Pfr. Groß

Ungerade KW: 1. Bibel, 2. Beten

Gerade KW: 1. Beten, 2. Bibel

Besuchsdienste

nach Vereinbarung

Herr Stephan, Tel.: 471 9104

Frau Hagemeyer, Tel.: 802 8559

Frau Lange, Tel.: 309 020 14

Beratung für Senioren der Ökumenischen Seniorenhilfe

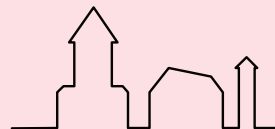
Seidnitz, jeden 2. Di. im Monat, 10 - 12 Uhr
Beratung rund um Wohnen, Versicherung,
Betreuung, finanzielle Hilfen, Vorsorge usw.

Seniorenkreis

Mi., 11.12., 14.30 Uhr, Seidnitz

Mi., 08.01., 14.30 Uhr, Gruna

Kurzbeschreibungen zu den Gruppen und
Veranstaltungen finden Sie auf unserer
Website: www.kirche-gruna-seidnitz.de.





Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Dresden-Gruna-Seidnitz

Altseidnitz 12, 01277 Dresden, Tel.: 0351 256 11 65, Fax: 0351 259 81 83

E-Mail: kg.dresden_gruna_seidnitz@evlks.de

Internet: www.kirche-gruna-seidnitz.de

Öffnungszeiten Pfarramt Seidnitz

Montag nach Absprache
Dienstag 15 - 18 Uhr
Freitag 10 - 12 Uhr

Kerstin Dreyer (Verwaltungsmitarbeiterin)

Kerstin.dreyer@evlks.de

Unsere Kirchen:

Nazarethkirche
Altseidnitz 12



Thomaskirche

Bodenbacher Str. 21



Kontakte

Pfarrer Friedemann Groß

Altseidnitz 12, 01277 Dresden
Tel.: 0351 259 81 84, 0176 80 02 14 77
Friedemann.gross@evlks.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Hermann Beste

Kantor
Tel.: 0151 155 633 64
Hermann.beste@evlks.de

Pfarrer Christoph Arnold

Wittenberger Str. 96, 01277 Dresden
Tel.: 0351 310 10 93, 0151 258 440 05
Christoph.arnold@evlks.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Ronny Szücs

Hausmeister
Ronny.szuecs@evlks.de

Heike Meisel

Gemeindepädagogin (Arbeit mit Kindern)
Tel.: 0170 24 62 948
Heike.meisel@evlks.de

Silke Ott

Hauswirtschaft, Kirchnerin
Silke.ott@evlks.de

Katja Koloska

Gemeindepädagogin (Arbeit mit Jugendlichen)
Tel.: 0152 36 87 65 63
Katja.koloska@evlks.de

Bankverbindungen

Kassenverwaltung Dresden - Bank f. Kirche u. Diakonie LKG Sachsen
IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36 BIC: GENO DE D1 DKD
Bitte Verwendungszweck und RT 0909 angeben!

Kirchgeld-Konto:

Kassenverwaltung Dresden - Bank f. Kirche u. Diakonie LKG Sachsen
IBAN: DE32 3506 0190 1606 1000 15 BIC: GENO DE D1 DKD
Bitte Name, Adresse und Kirchgeldnummer angeben!

Grabanlage unserer Gemeinde auf dem Johannisfriedhof

Nähere Auskünfte: Pfarramt Gruna-Seidnitz oder Friedhofsverwaltung Johannisfriedhof
Wehlener Str. 13, Tel.: 0351 25 25 202

